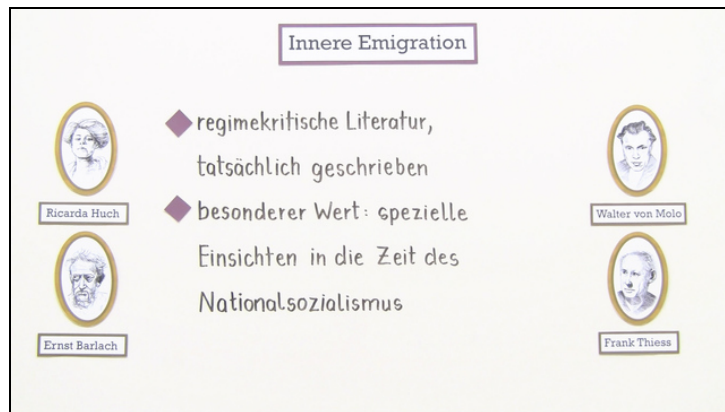




Arbeitsblätter zum Ausdrucken von sofatutor.com

Literatur der Inneren Emigration



- 1 **Gib an, woran man Autoren der *Exilliteratur* erkennt.**
- 2 Definiere den Begriff *innere Emigration*.
- 3 Nenne die Merkmale der Literatur der *inneren Emigration*.
- 4 Entscheide, ob Erich Kästner zu den *Exilautoren* oder den Autoren der *inneren Emigration* gezählt werden kann.
- 5 Skizziere den historischen Hintergrund, der viele Autoren zur *inneren Emigration* zwang.
- 6 Ordne die Autoren den jeweiligen Strömungen zu.
- + mit vielen Tipps, Lösungsschlüsseln und Lösungswegen zu allen Aufgaben

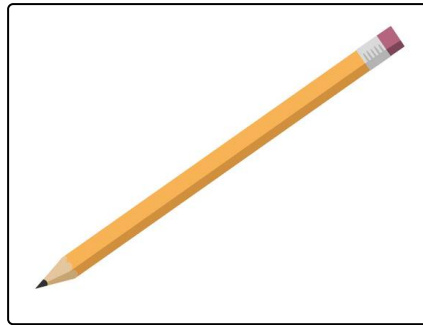


Das komplette Paket, inkl. aller Aufgaben, Tipps, Lösungen und Lösungswege gibt es für alle Abonnenten von sofatutor.com



Gib an, woran man Autoren der *Exilliteratur* erkennt.

Wähle die richtigen Antworten aus.



- Die Exilliteratur umfasst ausschließlich deutsche Autoren. A
- Die Exilliteratur umfasst neben den deutschen Autoren auch polnische und französische Schriftsteller. B
- Die Exilliteratur umfasst deutsche und österreichische Autoren. C
- Die Exilautoren mussten im Ausland schreiben, weil sie in Deutschland und Frankreich verfolgt und zensiert wurden. D
- Die Exilautoren mussten im Ausland schreiben, weil sie in Deutschland und Österreich verfolgt und zensiert wurden. E



Unsere Tipps für die Aufgaben

1
von 6

Gib an, woran man Autoren der *Exilliteratur* erkennt.

1. Tipp

Bei den Exilliteraten handelt es sich um deutschsprachige Autoren.



Lösungen und Lösungswege für die Aufgaben

1
von 6

Gib an, woran man Autoren der *Exilliteratur* erkennt.

Lösungsschlüssel: C, E

Autoren wie beispielsweise Bertolt Brecht flüchteten, da sie in Deutschland unter dem NS-Regime **Sanktionen und Verfolgung** fürchteten. Viele Autoren verließen nach der Bücherverbrennung 1933 auf dem Bebelplatz in Berlin das Land, bei der Bücher von unerwünschten Autoren öffentlich ins Feuer geworfen wurden. Dies löste eine erste Auswanderungswelle aus, bei der über 2000 Autoren das Land verließen.

Themen der Exilanten waren häufig:

- Heimweh,
- Zerrissenheit,
- Sehnsucht nach dem Mutterland und
- Probleme bei der Ausübung der schriftstellerischen Tätigkeit im Ausland.